



Merkblatt „Betreute Aufgabenzeit“

Gültig ab 11. 08. 08

1. Für wen ist die Aufgabenzeit eingerichtet?

Die Aufgabenzeit ist für die Kinder aus Lohn am Nachmittag eingerichtet. Sie dient als Auffangzeit zwischen 15.05 und 15.25 Uhr.

2. Zeitlicher Ablauf

Um 15.25 Uhr verlassen die Kinder das Schulzimmer, ziehen sich an und gehen eigenständig den Weg zur regulären Haltestation in Bütttenhardt, wo der Bus um 15.35 Uhr abfährt.

3. Aufsicht

Die beiden Lehrpersonen in Bütttenhardt teilen sich wochenweise die Betreuungspflicht. Die betreute Aufgabenzeit findet jeweils im Schulzimmer der verantwortlichen Lehrperson statt.

4. Aufgaben

Die Aufgabenzeit beinhaltet, dass an den Aufgaben gearbeitet werden kann. Teilweise können alle anstehenden Aufgaben erledigt werden, teilweise müssen sie zu Hause noch zu Ende gebracht werden.

Die Kinder nehmen auch die fertigen Aufgaben nach Hause, damit die Erziehungsberechtigten sich informieren können.

5. Freistellung von der Aufgabenzeit

Grundsätzlich ist der Besuch der Aufgabenzeit für die Kinder aus Lohn verbindlich. Arztbesuche, Therapien und Freizeitaktivitäten wie Sportvereine, Musikstunden etc. sind Gründe für den Nichtbesuch der Aufgabenzeit. Die Erziehungsberechtigten sind dann für den Transport der Kinder selber verantwortlich. Sie informieren zum Schuljahresbeginn die Klassenlehrperson

Vereinzelt darf auch die Aufgabenzeit ausfallen für Aktivitäten, die nicht im oberen Abschnitt genannt wurden. Die Klassenlehrperson muss dann telefonisch oder schriftlich über den einmaligen Ausfall informiert werden.

6. Schüler aus Bütttenhardt

Schüler aus Bütttenhardt können die Aufgabenzeit auch besuchen. Ihre Anwesenheit ist freiwillig. Die Eltern entscheiden sich anfangs Schuljahr verbindlich für die Nutzung einzelner Wochentage. Ansonsten gelten auch für sie die unter den Punkten 1 bis 5 gemachten Bemerkungen.

7. Fortsetzung Aufgabenzeit im Schuljahr 2009/2010

Um die Fortsetzung der Aufgabenzeit sicherzustellen, muss nach Abzug der kranken Kinder ein Durchschnittswert von 85 % Anwesende erreicht werden.

Dafür zählen nur die Kinder aus Lohn.